Turnen und Freizeit Feuerbach e.V.

Info 01/2019

11. Mai 2019, 40. Feuerbacher Volkslauf des TF Feuerbach "Rund um die Mammutbäume"

Inhalt

Der Vorstand berichtet
Gute Vorsätze für 2019 – oder doch lieber machen! 3
Termine 3
Veränderungen in den Sportbereichen 4
Kultur im November:
Von der Innenstadt über Gablenburg nach Gaisburg 5
40. Feuerbacher Volkslauf „Rund um die Mammutbäume“ am Samstag, 11. Mai 2019 8
Haftung eines Hundehalters für Schäden bei Abwehrmaßnahmen 10
Badminton
Niederlage, Niederlage, Unentschieden 12
Laufen
Und wieder neigte sich ein spannendes Laufjahr dem Ende zu 15
2-Stunden-Lauf beim Lauftreff Wiese 19
9. Reschenseelauf am 14. Juli 2018 22
36. Athens-Marathon – The Authentic am 11. November 2018 25
Deutsche Seniorenmeisterschaften 2018 in Bremen 28
Lauftreff Wiese Januar 2019 29
TF Feuerbach Bestenliste 2018 30
Trailrunning beim TF Feuerbach 32
TFF zeigt mehr Mut zum Start bei Meisterschaften
Mannschaftliches Auftreten ist Trumpf! 33
Radtreff
Vorstellung des Sportbereichs 37
Turnen
Bericht zur Ligasaison 2018 - Aufstieg in die Bezirksliga 38
Mannschaftswettkampf – gemeinsam mehr erreichen 40
Triathlon
Training im Winter / Unser neuer Trainer 43
Volleyball
Liga 45
Pokal 46
Infos
Sportbereiche 47
Kursangebote / Seniorensport 48
Kinder- und Jugendsport / Kontakt zu den Sportbereichen 49
Sportstätten 50
Impressum 51

Das Infoheft wird auch auf www.tffeuerbach.de veröffentlicht. Dort sind die Bilder in Farbe zu sehen.

Gute Vorsätze für 2019 – oder doch lieber machen! Die Bildungsprogramme des WLSB und der Sportverbände für 2019 sind aufgelegt

Liebe TFF-Mitglieder,

jeder im Verein hat sich sicher für 2019 sportliche Vorsätze gesetzt. Diese können aber vielfach nur erreicht werden, wenn wir als Verein über genügend ausgebildete Übungsleiter, Vereinsmanager, Trainer und Jugendleiter verfügen.

Wir freuen uns, wenn sich wieder viele Mitglieder bei den Weiterbildungen des WLSB und den Fachverbänden engagieren. Sie erhalten nicht nur das Rüstzeug und die Qualifikation zur Durchführung von Kursen und Übungsstunden, sie profitieren auch in vielfältiger Hinsicht im Beruf und im privaten Umfeld.

Wer Interesse an einer Aus- oder Weiterbildung hat, möge bitte seinen Trainer oder seine Trainerin ansprechen. Wir unterstützen euch gerne und freuen uns über euer Engagement!

Hanspeter Mangold
Stellvertretender Vorstand Fachausschuss 1 / Sport

Termine 2019

Was?	Wann?	Wo?
Anmeldung zum TFF-Newsletter für alle Mitglieder	gleich	www.tffeuerbach.de
Mitgliederversammlung TF Feuerbach e.V.	6. Apr 2019	Kultur- und Bürgerhaus Feuerbach, Stuttgarter Str.
TFF-Laufserie 2019 „Laufen und Staunen“	Mai bis Sep	TF Feuerbach
40. Feuerbacher Volkslauf des TF Feuerbach, „Rund um die Mammutbäume“	11. Mai 2019	Sportpark Feuerbach
TFF-Erlebnis-Radwochenende	24. - 26. Mai 2019	Bundenthal /Pfalz
Feuerbacher Höflesmarkt, TF Feuerbach nimmt teil	6. Jul 2019	Feuerbach, Stuttgarter Str.
2. AOK Firmenlauf Feuerbach (TFF ist Ausrichtungspartner)	11. Sep 2019	Stadion Sportvereinigung Feuerbach

Veränderungen in den Sportbereichen

Liebe Vereinsmitglieder,

zunächst einmal möchte ich allen noch ein frohes neues Jahr wünschen und hoffe, dass ihr es gut und vor allen Dingen gesund beginnen konntet!

Ende des letzten Jahres haben sich in den Sportbereichen Badminton und Radtreff personelle Veränderungen auf Führungsebene angekündigt.

Badminton:
Britta Renner gibt die Bereichsleitung ab, was ich persönlich sehr schade finde, zumal sie nicht nur eine gute Bereichsleiterin war, sondern ihr sportliches Können einen schmerzlichen Graben in der Mannschaft hinterlässt.
Britta, ich möchte mich hier ganz herzlich für deinen Einsatz und dein Engagement beim TFF bedanken, und wünsche dir für deinen weiteren Weg alles Gute!
Gleichzeitig freut es mich sehr, dass du einen Nachfolger gefunden hast, der bereit ist, das Amt in deinem Namen zu übernehmen.
So heiße ich Stephan Körner in unseren Reihen herzlich willkommen und freue mich auf gute Zusammenarbeit!

Radtreff:
Anja Zimmermann gibt die Bereichsleitung vom Radtreff ab. Auch bei dir möchte ich mich herzlich für deinen Einsatz beim TFF bedanken, und wünsche dir für deine Zukunft alles Gute.
Auch ihr habt in euren Reihen nach Ersatz gesucht, und seid mit dem langjährigen Vereinsmitglied Margit Hackspacher fündig geworden.
Margit, so heiße ich dich ebenfalls in unserem Kreis ganz herzlich willkommen und freue mich auf gute Zusammenarbeit.

Das Jahr 2019 hält für uns alle neue Herausforderungen bereit, die wir bestimmt gemeinsam angehen und bewältigen werden!

Jürgen Pflug
Vorstand Fachausschuss 1 / Sport

Kultur im November:
Von der Innenstadt über Gablenberg nach Gaisburg

Unsere letztjährige Stäffeles-Wanderung am Samstag, 4. November 2018, war knapp 8 km lang. Sie führte von der Innenstadt über die Stäffele zum Kernerplatz und Schützenplatz, vorbei an Vicco von Bülow's (Loriot) Wohnhaus, der in seiner Jugend einige Zeit in Stuttgart gelebt hat. Weiter ging es über die Haußmannstrasse, am Galatea-Brunnen vorbei, bis zur Gerokstraße. Bis dorthin erklommen wir bereits einige Stäffele und konnten den Ausblick über die Innenstadt mit Königsbau und altem Schloss bis zur Weißenhofsiedlung und auf die Villa Reitzenstein geniessen.

Von hier aus liefen wir weiter über die Traubergstraße, der Wohnstraße des schwäbischen Dichters Thaddäus Troll, nach Gablenberg.

Kaum ein Stuttgarter Stadtteil eignet sich so für einen Stäffeles-Spaziergang wie Gablenberg, denn dieser Stadtteil weist beträchtliche Höhenunterschiede auf und war bis in die 1950er-Jahre ein Weindorf mit ganz eigenem Charakter geblieben.

Von Gablenberg stiegen wir über langgezogene Stäffele bis nach Gaisburg auf und führten unseren Spaziergang weiter über die Buchwaldsiedlung direkt hoch an den Wald nach Raichberg. Dort oben konnten wir, nach den vielen Aufstiegen über die zahlreichen Stäffele, den weiten Ausblick auf den Kräherwald, die Gänsheide, die Uhlandshöhe und auf Teile von Cannstatt genießen.

Weiter ging es durch die schönen Schrebergärten von Raichberg, und wir blickten von dort aus über Untertürkheim bis zum Schurwald.

Nun stiegen wir ab in Richtung Gaskessel, vorbei an der Gaisburg-Kirche, die im Jugendstil erbaut wurde, bis zum Ortskern von Gaisburg, um vor Ort noch zu klären, wie Gaisburg eigentlich zum Gaisburger Marsch gekommen ist.

Vielleicht weiß dies auch jemand, der nicht an unserer Tour teilgenommen hat, falls nicht, dann fragt entweder die Teilnehmer oder lauft in diesem Jahr einfach mit bei unserer nächsten Tour „Kultur im November“.

Zum Abschluss unserer schönen Wanderung sind wir im ehemaligen Schlachthof eingekehrt, um uns mit Gaisburger Marsch und anderen Hausmanns-Gerichten wieder zu stärken.

Unser herzliches Dankeschön gilt Nataliya und ihrem Mann Sascha, die die Tour für uns geplant haben, uns angeführt haben und uns mit vielen interessanten Geschichten und Begebenheiten an markanten Punkten bereichert haben. Begleitet wurden die beiden von ihrem 15 Monate alten Töchterchen, das die Tour ebenso gut mitgehalten hat.

Daniela Ammer
Stellvertretende Vorständin Fachausschuss 5 / Öffentlichkeitsarbeit

40. Feuerbacher Volkslauf „Rund um die Mammutbäume“ am Samstag, 11. Mai 2019

Anlässlich des 40-jährigen Jubiläums des Volkslaufes wollen wir unseren Gästen natürlich auch etwas besonderes bieten. So ist beim WLV beantragt, einen Wertungslauf des WLV Team-Lauf-Cups 2019 beim Feuerbacher Volkslauf starten zu lassen. Eine endgültige Zusage steht leider noch aus, wir hoffen auf eine Zusage (Die Redaktion: Es hat geklappt!).

Der Lauf wird auf jeden Fall wieder Bestandteil des Lauf Cup Stuttgart 2019 und des Heart & Sole Cup 2019 sein, was ein hochklassiges Starterfeld garantiert. Aber auch die Normalläufer/innen kommen auf ihre Kosten. Der einmalig schöne Streckenverlauf durch den Feuerbacher Wald - Rund um die Mammutbäume - verspricht einen genußvollen Lauf in reizvoller Natur für alle.

Unverzichtbarer Teil der Laufveranstaltung werden wieder der Kids-Lauf über 400 Meter und der Kinder- und Jugendlauf über ca. 2,5 km sein. Beginn 14:00 und 14:20 Uhr. Der 5-km-Lauf startet gemeinsam mit dem 10-km-Hauptlauf um 15:20 Uhr, der 10-Meilen-Lauf um 15:00 Uhr.

Des weiteren bemühen sich die Veranstalter momentan, eine Firmenwertung in den Jubiläumslauf zu integrieren. Wir halten euch auf dem Laufenden.

Änderungen gibt es im Start- und Zielbereich: Weil wir mit höheren Starter- und Zuschauerzahlen rechnen, soll der Start/Zielbereich sowie die Verpflegung und Siegerehrung im Stadion der Sportvereinigung Feuerbach liegen bzw. stattfinden. Wir danken der Sportvereinigung für ihr Angebot zur Zusammenarbeit.

Größere Starter- und Zuschauerzahlen, welche wir uns durch die angestrebten Aktivitäten erhoffen, sind natürlich auch verbunden mit mehr Arbeit und vor allem vielen helfenden Helfer-Händen.

Deshalb der Aufruf an alle Vereinsmitglieder: Haltet Euch den Termin frei und helft mit! Auskünfte über Einsatzmöglichkeiten geben Euch Carsten Scholten, Eberhard Schraivogel und Bernd Frodermann. E-mail: volkslauf@tffeuerbach.de

Bernd Frodermann
Vorsitzender Fachausschuß 3 / Verwaltung und Finanzen

Im oberen Manali-Tal kurz vor der tibetanischen Grenze begegnete Ulrich Burkhardt diese Dame. Leider konnte er nicht herausfinden, wie sie zu diesem Outfit gekommen ist.

Haftung eines Hundehalters für Schäden bei Abwehrmaßnahmen

Folgende aktuelle Entscheidung eines Oberlandesgerichtes könnte auch für die Mitglieder des TF Feuerbach, insbesondere die Läuferinnen und Läufer, interessant sein:

Haftung eines Hundehalters für Schäden bei Abwehrmaßnahmen:
„Gegen nicht angeleinte heranlaufende Hunde dürfen effektive Abwehrmaßnahmen getroffen werden. Kommt es dabei zu Schaden, haftet der Hundehalter in vollem Umfang. Es liegt im Regelfall weder eine Unterbrechung des Ursachenzusammenhangs noch ein zu berücksichtigendes Mitverschulden des Abwehrberechtigten vor“ (OLG Koblenz, Beschluss vom 18.10.2018).

Zum Sachverhalt:
Am 11.6.2017 joggte der Kläger morgens mit einer angeleinten Hündin, die ihm nach seinem Vortrag nicht gehörte, die er aber häufiger ausführte, im B.-Wald. Zur gleichen Zeit gingen der Beklagte und seine Ehefrau mit ihrem Hund, einem Gordon Setter, im B.-Wald spazieren.
Der Hund war nicht angeleint, verschwand aus der Sichtweite des Beklagten und rannte zu dem Kläger. Der Kläger rief die für ihn nicht sichtbaren Hundehalter auf, ihren Hund zurückzurufen und anzuleinen. Trotz entsprechender Rufe des Beklagten kam sein Hund aber nicht zurück. Der Kläger versuchte, den Hund des Beklagten mit einem Ast von sich fernzuhalten.

Hierbei rutschte er aus und zog sich eine Ruptur der Quadrizepssehne zu. Der Kläger musste in das Universitätsklinikum M. transportiert werden und wurde dort operiert; im September 2017 fand eine weitere Operation statt. Diese Feststellungen wurden von den Parteien nicht weiter infrage gestellt.

Zwischen den Parteien ist streitig, ob der Kl. auf den Hund des Bekl. einschlug und ob er diesen traf. Weiterhin steht im Streit, ob der Hund des Bekl. lediglich mit dem vom Kl. mitgeführten Hund spielte, diesen begrüßte, umtänzelte und mit ihm spielen wollte. Der Kl. hat erstinstanzlich vorgetragen, dass der Hund des Bekl. auf ihn zugerannt sei und seine mitgeführte Hündin in aggressiver Form in immer enger werdenden Kreisen umkreist habe.

Er hat beantragt, festzustellen, dass der Bekl. dem Kl. sämtlichen materiellen und immateriellen Schaden zu ersetzen hat, der dem Kl. aus dem Angriff des Hundes des Bekl. am 11.6.2017 entstanden ist und noch entstehen wird.

Das LG Mainz hat den Bekl. antragsgemäß verurteilt. Die hiergegen gerichtete Berufung des Bekl. hatte keinen Erfolg.

Anmerkung: Das Urteil ist in juristischen Kreisen nicht unumstritten. Abweichend wurde auch die Meinung vertreten, dass das Verhalten des Geschädigten – die Abwehr des fremden Hunds - nicht berechtigt war, weil nicht zweifelsfrei klar war, ob von diesem überhaupt eine Gefahr ausging. Wenn nicht, wären die Abwehrhandlungen des Geschädigten rechtswidrig und könnten dem Tierhalter nicht zugerechnet werden. Das OLG hat aber (in diesem Einzelfall) anders entschieden.

Bernd Frodermann

Niederlage, Niederlage, Unentschieden

Im Badminton hat eine neue Saison (2018/2019) begonnen. Die neue erste Mannschaft des TF Feuerbach, des Sportbereichs Badminton, hat sich geschworen, in die neue Saison genauso gut zu starten, wie wir die alte Saison verlassen haben: Sieg, Sieg, Niederlage, Sieg, Unentschieden, Sieg usw.

Leider kam die Realität dazwischen. Da 5 unserer besten Kräfte gehen mussten, die 2. Mannschaft aus der Kreisliga abgemeldet wurde, eine neue Kaffeemaschine noch nicht aufzutreiben war, haben die verbliebenen Badmintonspieler/-innen das Beste aus der Situation gemacht.

Am 1. Spieltag war es uns möglich, der SG Feuerbach ein 2:6 abzutrotzen, wobei viele Spiele im dritten Satz knapp entschieden wurden und so im Rückspiel einiges daheim anders laufen sollte.

Am 2. Spieltag hatten wir die Mannschaft aus Löchgau und Waiblingen zu Gast. Mit einem 1:7 schickten wir die Löchgauer zu ihrem 2. Spiel, diese Mannschaft macht sich bereit, den ersten Platz zu holen.
Die Waiblinger/innen konnten leider auch nicht vollständig antreten, weshalb wir ein Unentschieden sichern konnten. Wieder erwiesen sich unsere Mädels als Punktebringer. Einen herzlichen Glückwunsch von hier.

Nun wappnen wir uns gegen Mühlacker I und II am nächsten Spieltag (10.11.2018), mit einem weiteren Punkt könnten wir uns aus den Abstiegsrängen verabschieden.

Thomas Raatz

Wir suchen Verstärkung für unsere Bezirksliga-Mannschaft und ambitionierte Freizeitspieler jeden Alters! Informiere Dich jetzt über unser Trainingsangebot und komm zum Probetraining vorbei: badminton@tffeuerbach.de,

www.tffeuerbach.de/sportbereiche/badminton

Über uns: Schnelle Reaktion, Koordination, Beweglichkeit und Kondition machen das Badmintonspiel aus. Der TFF bietet zweimal wöchentlich Trainingszeiten für Einsteiger, Freizeit-Spieler und Aktive. Neben Schlag-, Taktik- und Konditionstraining, wird im freien Spiel in unterschiedlichen Paarungen im Einzel, Doppel und Mixed gespielt. Die Vereinsmitglieder haben bei Interesse die Möglichkeit, für den TFF bei den Mannschaftsmeisterschaften des Baden-Württembergischen Badminton-Verbandes, an Ranglistenturnieren oder an anderen Wettbewerben teilzunehmen.

ALB·GOLD

WIR GEBEN IMMER 100 PROZENT. **PUNKT.**

Spätzle & Nudeln aus 100 % deutschen Zutaten und 100 % Leidenschaft bei unseren Events.
Mehr unter termine.alb-gold.de

#AUFDENPUNKT

Und wieder neigte sich ein spannendes Laufjahr dem Ende zu

Der Laufbereich hat seine vielen arbeitsintensiven Aufgaben mit Bravour gemeistert.

Am 3. Februar 2018 startete das Programm mit der Herausforderung Halbmarathonkurs und dem Ziel, die Teilnehmer/-innen für den Stuttgart-Lauf am 24.6.2018 fit zu machen. Insgesamt 9 Betreuer/-innen sorgten in unermüdlichem Einsatz dafür, dass sich die 27 Teilnehmer/-innen des Halbmarathonkurses beim TF Feuerbach wohlfühlten und ihre Leistungen bis zum Stuttgart Lauf kontinuierlich steigern konnten, um die 21,1 km erfolgreich zu meistern. Aus dem Halbmarathonkurs haben sich bisher 5 Teilnehmer/-innen entschlossen, Mitglied bei uns zu werden. Darüber freuen wir uns sehr.

Auch 2018 nahmen 3 TFF-Teams á 6 Läufer/-innen am WLV Team-Lauf-Cup teil, der die Starter mit vier attraktiven, aber teilweise sehr anspruchsvollen 10 km Läufen in Lichtenwald, Mössingen, Tuttlingen und Filderstadt lockte und bei denen die motivierten TFFler hervorragende Plätze belegen konnten. Zu beachten war die großartige Leistung von Christoph Hillebrand, der vor dem letzten Team-Lauf in Filderstadt am Vormittag den Halbmarathon in einer Superzeit von 1:17:21 absolviert hatte und im Anschluss nochmals für das Team auf die 10 km Strecke ging! Team ist hier das richtige Stichwort. Als Teams wurden diese sehr guten Leistungen erzielt. Im Ergebnis blieb ein 1. Platz des Mixed Teams U40, ein 2. Platz der Damen Ü40 und ein 6. Platz der Herren Ü40. Wir sind stolz auf die hervorragenden Leistungen unserer Läufer/-innen.

Ein weiteres Highlight im Sommer war der 24-Stunden-Lauf für Kinderrechte auf der Waldau, beim dem die TFFler, auch durch die aktive Teilnahme der Läufer/-innen des TFF Lauftreffs, insgesamt 1374 Runden gelaufen sind und dabei 549,6 Kilometer zurückgelegt haben. Insgesamt kamen sie dabei auf Platz 22 von 58 Teams. Fast durchgängig über die ganzen 24 Stunden waren TFFler auf der Strecke und die einhellige Meinung war …“das müssen wir wiederholen“. Außerdem konnten im Namen des TFF über 700 € als Spenden für Kinder-Projekte zum Thema „Recht auf Inklusion“ überwiesen werden. Dazu danken wir ausdrücklich allen Spendern für ihre Unterstützung.

Der Herbst kündigte sich an und damit auch der 1. Feuerbacher Firmenlauf über 5 km, bei dem der TFF an der Organisation beteiligt war und die Streckenposten und die Front- und Besenradler stellte. Die Veranstaltung mit der Teilnahme von über 900 Startern bei perfektem Laufwetter wurde von allen Helfern des TFF als großer Erfolg gewertet.

Die Herbstmarathons und unser Vereinsevent der 10. Bilbao Night Marathon in der baskischen Kulturmetropole bildeten den Abschluss der Wettkampfsaison im Laufbereich. Bilbao konnte mit über 25 Mitreisenden und 14 Startern beim Halbmarathon als gelungenes Event verbucht werden. Der Lauf, die Führung im Guggenheim-Museum und das gemeinsame Abschlussessen am Sonntag hat allen ein Lächeln auf die Lippen gezaubert.

Der TF Feuerbach in Bilbao

Wir freuen uns jetzt schon auf das Frühjahrsevent in Hamburg, zu dem bald weitere Informationen folgen.

Und was noch wichtig ist, wir haben in diesem Jahr an vielen Meisterschaften teilgenommen und die Ergebnisse bisher können sich sehen lassen (weitere Ergebnisse: siehe Bericht von Michael Most auf Seite 33):

- 1. Platz Deutsche Meisterschaften, 10 km, W75, Pliezhausen, Gine Weißmann
- 2. Platz Deutsche Meisterschaften, Marathon Teamwertung, Seniorinnen W50+, Düsseldorf, Berit Hilsenbeck, Jutta Marder, Gaby Schmidt
- 3. Platz Deutsche Meisterschaften, 10 km, Senioren M60+, Bremen, Hans-Peter Fuger, Walter Geib, Hanspeter Mangold (siehe auch Bericht auf Seite 33)
- 3. Platz BaWü Meisterschaften, HM Gesamt in Niedernhall, Catherine Malloy

Außerdem konnten viele unserer Läufer/-innen persönliche Bestzeiten verbuchen…

Mit diesem Ergebnis starten wir nun in die verdiente Regeneration, um in diesem Jahr motiviert neue Herausforderungen zu meistern. Wir haben einiges geplant – freut euch darauf.

Jutta Marder
Leiterin Sportbereich Laufen

10 % Nachlaß für TFF-Mitglieder

2-Stunden-Lauf beim Lauftreff Wiese

Kaum zu glauben, aber 11 Monate sind vergangen seit unserem letzten 2-Stunden-Lauf im Oktober 2017. Diesmal wurde der Termin auf den 22. September 2018 gelegt, Birgit Ebling hat dafür rechtzeitig die Trommel geschlagen und uns wieder herzlich dazu eingeladen.

Treffpunkt war diesmal am Parkplatz unter der Brücke der B295 um 15 Uhr für die Gruppe 7, und einige Walker trafen sich um 15 Uhr beim Wiesle. Der Lauftreff Wiese mit allen anderen Trainingsgruppen (Dauer 45 min.) fand an diesem Samstag trotzdem, wie gewohnt, um 16 Uhr statt.

Birgit hatte sich sehr gut auf den schönen längeren Lauf vorbereitet und ist die geplante Strecke vorher, gemeinsam mit ihrem Ehemann Ernst, in 3 ½ Stunden abgewandert.

Zusammen mit Birgit waren wir zu siebt, die sich auf die schöne Strecke begeben haben: Ingrid, Sabine, Bruno, Michael, Heinz und Daniela. Nach den sehr heißen Sommerwochen in diesem Jahr erwartete uns nun herrliches Herbstwetter mit Sonnenschein bei 18 - 20 Grad, sozusagen perfekt.

Wir liefen zunächst durchs **Lindental** bis zum **Hasenbrünnele**. Bis dahin waren wir schon warmgelaufen, so dass wir den Aufstieg über den langen Weg **unteres Lindental** und **oberes Lindental**, bis ganz oben zum Parkplatz am oberen Ende der Bergheimer Steige, fröhlich bewältigt haben.
Nach einer kurzen Verschnaufpause oben am Parkplatz, führte Birgit uns über die Straße K9505 bis zur Brücke, die über die Wildparkstraße verläuft. Diese überquerten wir in Richtung **Bärenschlössle**, bogen jedoch kurz nach der Schranke nach rechts ab, Richtung **Bernhardsbachtal**.
Der Streckenverlauf durch das Bernhardbachtal ist malerisch und war bisher nicht allen Begleitern bekannt. Einfach herrlich, eine neue Strecke zu erlaufen!

Der **Bernhardsbach** mündet direkt in den oberen der **3 Parkseen**. Und so kamen wir zum **Bärensee**, an dem uns Birgit rechts auf dem Pfad vorbeiführte, sodass wir einen fantastischen Blick über den glitzernden

See und das **Bärenschlössle,** auf der Anhöhe der gegenüber liegenden Seite, genießen konnten.
Weiter ging es zum mittleren der 3 Seen, dem **Neuen See**, und weil das Sonnenlicht hier so wunderschön war, haben wir auf dem Damm über dem See ein erstes Gruppenfoto gemacht, ein zweites dann noch auf dem Damm zwischen dem **Neuen See** und dem unteren See, dem **Pfaffensee** (übrigens: unsere Fotografin war eine lokal bekannte Schauspielerin, die zufällig dort mit ihrer Familie unterwegs war :-))

Birgit führte uns nun weiter durch Stuttgarter **Wildpark**, zunächst vorbei am **Römischen Haus**, der Ruine eines Kultbaus aus dem 2. Jhdt. n. Chr., dann weiter entlang des **Rotwild-Geheges**, dessen Einwohner, samt dem stattlichen Oberhaupt, für uns am Zaun Spalier standen, bis zum **Schwarzwild-Gehege**.
Hier konnten wir die neu eingesetzten Wildschweine bewundern, denn auch sie standen direkt vorne am Gehege.
Auf unserem Weg in Richtung **Forsthaus 1** und der alten **römischen Steinstraße** kamen wir auch wieder an der alten **Wilhelmseiche** vorbei, dem Standpunkt König Wilhelms v. Württemberg bei den damaligen Treibjagden. Entlang der Steinstraße führte uns Birgit in Richtung **Burg Dischingen** und über den **Stuttgarter Weg** hinunter zum **Wiesle**, an diesem vorbei zu unserem überraschenden Zielpunkt, wieder auf dem Parkplatz beim Lindental, unter der Brücke der B295.

Etwas erstaunt waren wir darüber schon, denn normalerweise wäre unsere Tour weiter den Triebweg herunter verlaufen, bis zum Abschluss-Treffpunkt hinter der Schranke in Feuerbach.

Aber zum Abschluss dieser herrlichen Runde über 16,2 km hatte Birgit eine Überraschung für uns parat: auf dem Parkplatz wartete schon Birgits Ehemann Ernst und empfing uns mit erfrischendem kühlem Wasser und einem wunderbar belebenden und prickelndem Gläschen Kessler-Sekt.
Diese Überraschung war absolut gelungen!

Liebe Birgit und lieber Ernst,

Euch gilt unser Dank von ganzem Herzen für diese schöne Strecke über Wildpark und Bärenseen und diesen tollen erfrischenden Abschluss auf dem Parkplatz!

Ingrid, Sabine, Bruno, Heinz, Michael und Daniela

Daniela Ammer

9. Reschenseelauf am 14. Juli 2018

Seit vielen Jahren zieht es Mitte Juli einige Läufer/-innen des TFF nach Südtirol. Der Reschensee im Vinschgau ruft.

In diesem Jahr standen wieder 8 begeisterte Läufer/innen aus Feuerbach und der TFF-Außenstelle München am Samstagabend in Graun am Start. Eine der schönsten Startbereiche, die es gibt. Auf der einen Seite der im See stehende Kirchturm und in südlicher Richtung das Ortlermassiv in der Abendsonne.

Die mehr als 2.000 Starter im Hauptlauf über 15,3 km fordern die Veranstalter. Die Wege sind im ersten Teilabschnitt von Graun in Richtung Süden zur Staumauer ziemlich eng. Trotzdem kam es auf Grund der zeitversetzt startenden Blöcke nur zu wenigen Staus auf den ersten Kilometern. Zum Glück gab es bereits auf der Staumauer die erste Getränkestelle, die von den meisten der hinten Startenden gerne angenommen wurde, da sie auf Grund der anhaltenden Trockenheit mit dem aufgewirbelten Sand der vorderen Gruppen zu kämpfen hatten.

Nach einigen Kilometern war aber auch dies überstanden. Schnell über die Staumauer gerannt, rein auf der anderen Uferseite in den Wald und in den Schatten. Hügel rauf und runter mit Musik, und mit Hilfe zahlreicher Zuschauer, die ein großes Lob für ihre unermüdlichen Anfeuerungen verdienen.
Auch 4 weitere Getränkestellen sorgten dafür, dass es keine Durststrecken gab.

Und dann war nach 15 Kilometern der Lauf auch schon wieder vorbei. Schade. Noch rasch zur Zielverpflegung und dann ab in das Duschzelt. Der gemütliche Teil im Festzelt mit abschließendem Feuerwerk wartete.

Es ist immer wieder erstaunlich, was die Verantwortlichen dieses Laufes auf Grund der Engagements der örtlichen Helfer aus dieser Veranstaltung machen.

Da kann sich mancher Organisator größerer Läufe ein Beispiel nehmen.
Achtung: Nächstes Jahr ist Jubiläum und NACHTLAUF!!
www.reschenseelauf.it/de/

Schnell anmelden. Die Plätze sind begrenzt.

Und wer vom Laufen nicht genug hat: Wandern, Radeln, Motorradfahren, gut essen und… und… macht alles in allem einen schönen Kurzurlaub.

Birgitta Seubert

36. Athens-Marathon – The Authentic, am 11.11.2018

Der Athen-Marathon ist der einzige Marathon, der einen Sonderstatus genießt, den auch die 6 „Majors“ (New York, Boston, Chicago, London, Tokio und Berlin) nicht haben, denn hier begann die Geschichte des Marathonlaufens.

Mit dem Start des Marathons in der griechischen Kleinstadt Marathon, an der Ostküste in der Region Attika kehren die Läufer an den Ursprung zurück, zur Geschichte des griechischen Soldaten und Boten Pheidippidis, der um 490 v. Chr. von Marathon nach Athen gelaufen sein soll, um die Nachricht vom Sieg der Griechen über die Perser in der Schlacht bei Marathon, zu überbringen, und der nach Übergabe dieser Nachricht in Athen tot zusammengebrochen sein soll.

Dieses Drama war die Grundlage für den Marathonlauf bei den ersten Olympischen Spielen der Neuzeit 1896, die in Athen stattfanden und welches auch für die enorme Entwicklung des Marathonlaufes in den letzten Jahrzehnten gesorgt hat.

Im letzten Jahr war bereits eine kleine Gruppe begeisterter TFFler auf dieser Strecke unterwegs, und so beschlossen wir in 2018, erneut in einer kleineren Gruppe von TFFlern, noch einmal nach Athen zu reisen,

um auf diesen sehr anspruchsvollen und authentischen Marathonkurs zu gehen.

Unser Hotel war erstklassig gewählt, denn es liegt mitten im Zentrum von Athen, direkt an der historischen Altstadt mit Blick auf die Akropolis. Von dort war es fußläufig nicht weit, zum Parlament am Syntagma-Platz zu gehen, wo in aller Herrgottsfrühe die Busse abfuhren, die uns ins ca. 40 km entfernte Marathon bringen sollten.

Der Start erfolgte im Stadion von Marathon, mit Blick auf das Olympische Feuer, das dort in der Nacht zuvor angezündet wurde. Die insgesamt 18.500 Marathon-Läufer wurden aus 11 Startblocks gestartet.

Vor jedem Start fand eine Schweigeminute statt, die den über 100 Todesopfern galt, welche bei der verheerenden Brandkatastrophe im Juli 2018 ums Leben kamen. Zudem wurde der jeweilige Startschussgeber kurz vorgestellt.

Und dann begaben sich Nico, Walle, Hubert, Vassili, Josef, Felix und Dani auf die sehr anspruchsvolle Strecke des Marathons, die von km 14 bis km 16 das Gebiet der schlimmen Brandkatastrophe durchquert. Davor umrundeten wir bei ca. km 5 den Grabhügel der Schlacht von Marathon und bekamen dort vom Publikum jeder den Zweig eines Olivenbaums, den wir als Friedensymbol ins Stadion nach Athen trugen.

Es ist sicher einer der schönsten Zieleinläufe, in dieses unglaublich schöne Panathinaikos-Stadion in Athen einzulaufen. Diesen haben wir zelebriert und sind mit der Deutschland-, Stuttgart- und der Griechenlandflagge und mit unseren Ölzweigen eingelaufen, begrüßt von unseren wunderbaren Begleiterinnen Nada, Melanie, Barbara und Ingrid.

Die Tage davor und danach haben wir unter der erstklassigen Stadtführung von Vassili viele der historischen Stätten, und auch den Strand in Piraeus, besucht, so dass uns Athen in der allerbesten Erinnerung bleiben wird, nicht zuletzt durch unsere tolle Reisegruppe.

Herzlichen Dank an Euch alle: Vassili, Nada, Melanie, Barbara, Ingrid, Walle, Josef, Felix, Hubert, Nico, Pani, Dani!

Ein kleines authentisches Kuriosum kam für die Läufer, die im schnelleren Feld vorne gestartet waren - also auch für Nico und Walle -, noch hinzu. Sie mussten auch noch Schafe überholen, die sich auf der Strecke befanden.

Am Schluss bleibt zu erwähnen, dass bei allen Läufen in diesem Jahr in Athen ca. 55.000 Läufer aus 105 Nationen unterwegs waren, und es werden jährlich mehr ….

Daniela Ammer

Deutsche Seniorenmeisterschaften 2018 in Bremen

Am Samstag waren Hans-Peter Fuger, Hanspeter Mangold und ich zu den Deutschen Seniorenmeisterschaften (Sonntag, 2. September 2018) im 10-km-Straßenlauf in Bremen angereist.

Die Teamwertung M60+ stand für uns im Vordergrund, denn auch im Alter werden die 10 km noch sehr schnell gelaufen (Siegerzeit: 37:16). Auffallend war, dass 7 Vereine zwei Starter stellen konnten, aber der entscheidende 3. Mann fehlte, aber auch bei Meisterschaften sind Nachmeldungen möglich.

Bei sonnigem Sonntagswetter (ideal für eine Fahrradtour), es wird von 30 Grad in der Sonne berichtet, ging es um 11:15 Uhr ab dem Weserstadion auf eine teilweise schattige Pendelstrecke auf den Osterdeich. Nach der ersten Wende kam uns die Siegerin des Laufes Alina Reh schon alleine an der Spitze liegend entgegen. Nach jeder Wende war es interessant, die Veränderungen (Platzierungen und Abstände) zu verfolgen, soweit es vor Erschöpfung noch möglich war.

Wir liefen innerhalb unseres jeweiligen Leistungsvermögens die 10 km und freuten uns über folgende Zeiten: Hans-Peter Fuger 46:01, Walter Geib 43:24 und Hanspeter Mangold 49:43. Dann kam die Überraschung - es hatte keine Nachmeldungen gegeben – und wir haben Platz 3 in der Mannschaftswertung M60+ belegt. Nach einer zügigen Siegerehrung, konnten wir den Wettkampftag - vor der Heimreise - noch mit einem Stadtbummel durch Bremen abschließen.

Ich hoffe, dass wir weitere Mitstreiter für Meisterschaften motivieren können, denn die Einladung für die nächste Meisterschaft 2019 kommt bald. Ziel sollte es sein, den Verein mit vielen Teilnehmern zu repräsentieren.

Walter Geib

Hans-Peter Fuger, Walter Geib, Hanspeter Mangold

Lauftreff Wiese im Januar 2019

TF Feuerbach Bestenliste 2018

Zeit	Distanz	Veranstaltungsort	Datum	Frauen	AK
	10 km Straße				
00:40:23	Stephanie Mosler	Gerlingen	**08.04.**	**1**	W30
00:40:28	Anja Schnekenburger	Tuttlingen	**09.06.**	**2**	W30
00:42:06	Alexandra Hellenthal	Zuffenhausen	**15.09.**	**3**	W40
00:44:03	Catherine Malloy	Tuttlingen	**09.06.**	**4**	W30
00:44:39	Amelie Garcia	Lichtenwald	**15.04.**	**5**	W
00:45:13	Nataliya Marschner	Tuttlingen	**09.06.**	**6**	W35
00:45:22	Anne-Sophie Brillinger	Gerlingen	**08.04.**	**7**	W
00:45:33	Sabine Wörner-Fischer	Hockenheim	**01.11.**	**8**	W60
	10000 m Bahn				
01:05:07	Gine Weißmann	Pliezhausen	**12.05.**	**1**	W75
	25 km				
02:54:27	Doris Boyken	Schwäbisch Gmünd	**27.10.**	**1**	W60
	5 km				
00:23:14	Nataliya Marschner	Reutlingen	**24.02.**	**1**	W35
00:25:21	Judith Jurisch	Degerloch	**21.07.**	**2**	W
	Halbmarathon				
01:25:30	Catherine Malloy	Niedernhall	**09.09.**	**1**	W30
01:25:38	Stephanie Mosler	Stuttgart	**24.06.**	**2**	W30
01:28:08	Margot Doucet	Niedernhall	**09.09.**	**3**	W30
01:32:29	Alexandra Hellenthal	Steinheim a.d. Murr	**14.10.**	**4**	W40
01:43:47	Sabine Wörner-Fischer	Gerlingen	**08.04.**	**5**	W60
01:45:02	Peggy Holze	Rheinzabern	**31.03.**	**6**	W35
01:48:22	Qing Lü	Lausanne	**28.10.**	**7**	W45
01:49:17	Julia Heckmann	Rastatt	**04.03.**	**8**	W35
	Marathon				
03:42:13	Gaby Schmidt	Düsseldorf	**29.04.**	**1**	W50
03:46:56	Müge Contoes	Hamburg	**29.04.**	**2**	W40
03:48:15	Peggy Holze	Hamburg	**29.04.**	**3**	W35
03:52:04	Berit Hilsenbeck	Düsseldorf	**29.04.**	**4**	W50
03:57:13	Qing Lü	Prag	**06.05.**	**5**	W45
04:00:11	Simone Dach	Chicago	**07.10.**	**6**	W30
04:01:39	Jutta Marder	Düsseldorf	**29.04.**	**7**	W50
04:04:58	Ulrike Helmke	Steinheim a.d. Murr	**14.10.**	**8**	W45
	Supermarathon 73,9				
10:31:32	Daniela Ammer	Rennsteig	**26.05.**	**1**	W55
10:34:37	Sabine Schittnei	Rennsteig	**26.05.**	**2**	W50

Erstellt von Martin Böpple

TF Feuerbach Bestenliste 2018

Zeit	Distanz	Veranstaltungsort	Datum	Männer	AK
	10 km Straße				
00:33:26	Christoph Hillebrand	Filderstadt	**28.04.**	**1**	M35
00:35:06	Peter Vester	Calw	**17.03.**	**2**	M45
00:35:15	Lucas Weithoff	Kiebingen	**24.03.**	**3**	M
00:35:58	Daniel Burkhardt	Kiebingen	**24.03.**	**4**	M
00:36:10	Fabian Schnekenburger	Böblingen	**25.02.**	**5**	M35
00:36:15	Martin Böpple	Zuffenhausen	**15.09.**	**6**	M30
00:38:20	Christian Hugel	Calw	**17.03.**	**7**	M40
00:38:44	Günther Fetz	Kiebingen	**24.03.**	**8**	M55
	10000 m Bahn				
00:38:09	Thomas Bauer	Pliezhausen	**12.05.**	**1**	M55
	3000 m Bahn				
00:09:29	Christoph Hillebrand	Sindelfingen	**17.02.**	**1**	M35
	5 km				
00:16:48	Daniel Burkhardt	Neckartenzlingen	**07.10.**	**1**	M
00:18:57	Marcel Mittrach	Neckartenzlingen	**07.10.**	**2**	M
00:22:27	Jürgen Schuhmacher	Mühlacker	**05.05.**	**3**	M50
00:22:43	Walter Geib	Leonberg	**30.06.**	**4**	M60
	5000 m Bahn				
00:18:07	Thomas Bauer	Stuttgart	**02.06.**	**1**	M55
00:18:54	Günther Fetz	Stuttgart	**02.06.**	**2**	M55
	Berglauf				
00:44:43	Thomas Bauer	Beuren	**10.06.**	**1**	M55
00:48:32	Günther Fetz	Beuren	**10.06.**	**2**	M55
	Halbmarathon				
01:12:00	Fabian Schnekenburger	Kandel	**11.03.**	**1**	M35
01:17:21	Christoph Hillebrand	Filderstadt	**23.09.**	**2**	M35
01:19:56	Daniel Burkhardt	Stuttgart	**24.06.**	**3**	M
01:21:06	Walter Assmann	Kandel	**11.03.**	**4**	M50
01:22:42	Günther Fetz	Stuttgart	**24.06.**	**5**	M55
01:24:29	Martin Böpple	Filderstadt	**23.09.**	**6**	M30
01:27:05	Sebastian Illig	Stuttgart	**24.06.**	**7**	M40
01:32:37	Andreas Gauch	Stuttgart	**24.06.**	**8**	M45
	Marathon				
02:55:55	Günther Fetz	Düsseldorf	**29.04.**	**1**	M55
02:57:06	Nikolaos Servos	Athen	**11.11.**	**2**	M
03:02:20	Walter Assmann	Athen	**11.11.**	**3**	M50
03:15:46	Bernhard Nitsche	Frankfurt	**28.10.**	**4**	M50
03:28:46	Sebastian Illig	Berlin	**16.09.**	**5**	M40
03:46:37	Hans-Peter Fuger	Düsseldorf	**29.04.**	**6**	M60
04:07:35	Hubert Lausegger	Athen	**11.11.**	**7**	M65
04:16:14	Hanspeter Mangold	Hamburg	**29.04.**	**8**	M60

Trailrunning beim TF Feuerbach

Frank Bauknecht war am Samstag, 05. Mai 2018, zu einem Workshop zum Thema Trailrunning beim TFF und hat neben wertvollen Tipps zum Laufen im Gelände auch ein spezielles plyometrisches Training angeboten. Auch das Laufen im bergigen Gelände kam mit insgesamt 10 km nicht zu kurz. Das alternative Training zu unseren üblichen Dauerläufen hat gut getan. Wir Teilnehmer konnten unsere eigenen, praktischen Erfahrungen beim Laufen bergauf und bergab machen und gleich umsetzen. Wir waren uns am Ende des Workshops einig, dass es sich sehr "gelohnt" hat, dabei zu sein und direkt von einem erfahrenen (Ultra)Trailrunner die Geheimnisse eines effizienten und kraftschonenden Trainings mit praktischen Übungen gezeigt zu bekommen.

Am Ende des Workshops gab es für alle Teilnehmer noch ein ausführliches Handout mit Tipps und Übungen.

Außerdem konnten auch spezielle Trailrunningschuhe ausprobiert werden. Der Spaß am Workshop hielt bis zum Schluss an, was das Foto auch eindrucksvoll belegt.

Hans-Peter Fuger

TFF zeigt mehr Mut zum Start bei Meisterschaften Mannschaftliches Auftreten ist Trumpf!

Einige Wettkämpfe in diesem Jahr liefen unter dem oben genannten Motto, dies war so geplant und sollte auch in Zukunft so sein. Es gibt ihn also doch noch, den Teamgeist.

Warum? Das fragen sich sicherlich einige. Nun gibt es dafür einige Argumente, die meines Erachtens dazu beitragen noch einige Mannschaften mehr bei Deutschen und Baden-Württembergischen Meisterschaften an den Start zu bringen. Dazu soll dieser Artikel dienen. Als erstes möchte ich die sozialen Komponenten eines Lauf-Team-Events ansprechen. Gemeinsam an den Start, in der Mannschaft für einander kämpfen, sich nicht hängen lassen, wenn's einmal nicht so läuft und hinterher fast immer auf dem Treppchen stehen, dies sind andere Motivationsketten und setzt andere Kräfte frei als alleine irgendwo zu starten. Hierbei entsteht ein „Wir-Gefühl" und der Zusammenhalt festigt sich.

Zum zweiten ist die Public–Relation–Wirkung für den Verein und evtl. für den einzelnen Athlet*innen zu nennen. Wenn viele von uns bei den wichtigen Wettkämpfen im Ländle starten, wird das tausendfach gelesen und bemerkt, somit können wir unsere Qualität als Verein und des Trainingsbetriebes darstellen. Das bringt auf jeden Fall neue und interessante Mitglieder. In Stuttgart sind wir unter den Langstrecklern bekannt und Spitze. Bei den Frauenmannschaften können wir es mit Heilbronn und Tübingen aufnehmen und auf nationaler Ebene sind wir auch vorne mit dabei.

Zum dritten wird durch die vielen Mannschafts-Events der Vereinzelung entgegen gewirkt. „Gemeinsam statt einsam" könnte hier das Motto lauten.

Zum vierten gehört das Sich-Messen (lassen) unter optimalen Wettkampfbedingungen und die Teilhabe am Geschehen der Leichtathletik. Kann es denn Spaß machen, sich von eingekauften Profis zeigen zu lassen, wo der „Barthel den Moscht" holt: Ja es kann! Man bekommt eine objektive Einschätzung seines Läufer-Seins und die Rückmeldung, wie man sich verbessern muss, um auch einmal zumindest eine warme Dusche abzubekommen. Auch einmal dabei zu

sein, wenn Stars und Sternchen sich treffen und im Schatten des Glanzes ruhmreicher Athleten gemeinsam an der Startlinie stehen, zeigt uns die Kraft des Sports bei der Gleichbehandlung. So heißt es ja auch: Hinter der Startlinie sind alle gleich und beim Zieleinlauf, dazwischen liegen einige Differenzen.

Zum fünften wäre noch zu nennen, dass man seine Bestzeit nur auf optimal ausgemessenen Strecken verbessern kann und diese dann in der Württembergischen Bestenliste wieder findet, welche ein paar Tausendmal gelesen wird und sicherlich 100.000 Male angeklickt wird.

Besonders haben unsere Athleten in diesem Jahr geglänzt bei folgenden Wettkämpfen (siehe auch Bericht von Jutta Marder auf Seite 15):

WLV Team-Lauf-Cup (Württembergischer Leichtathletik-Verband)
Hier war der TFF mit 3 Mannschafte am Start:
Die Mannschaften (Endstand):
- Mixed U40 holte den 1. Platz.,
- Frauen Ü40 errangen den 2. Platz,
- Männer Ü40 erreichte den 6. Platz bei größter Konkurrenz.

42: Daniel Burkhardt, 122: Christoph Hillebrand

BaWü-Halbmarathon-Meisterschaften in Niedernhall

Die Frauen waren absolut konkurrenzfähig, Platz 1 in der Mannschaft holten: Magot Doucet (Mitte), Cathy Malloy (rechts) und Stephanie Mosler (links)

Multi-Laufevent in Neckartenzlingen
3. Volkslauf der LG Neckar-Erms-Aich
Klein aber fein war die Veranstaltung und der TFF wurde würdig vertreten:
- 10 km, Martin Böpple, 2. Platz, 0:39:25,
- 5 km, Daniel Burkhardt, 1. Platz, 0:16:48,
- 6 x 2.000 m Staffel, Daniel Burkhardt, Marcel Mittrath, Lucas Weithoff, 1. Platz, 0:47:27.

BaWü-Waldlauf-Meisterschaft in Neuhengstett
Günther Fetz, Cathy Malloy, Anja Schnekenburger, Stephanie Mosler, Fabian Schnekenburger, Christoph Hillebrand, Lucas Weithoff, Ulrich Kirn, Walter Geib, Felix Endres vertraten den TFF. Ergebnis: Frauen (U23+) Meister, Männer (M) Langstrecke Vizemeister, Männer (M60+) Platz 4.

Die vielen anderen Läufe, bei denen der TFF im Team gestartet ist, kann ich kaum zählen: Stuttgart-Lauf, Lauf für Kinderrechte in Degerloch usw. Sie geben ein umfassendes Bild unserer Vielseitigkeit und unserer Aktivität auch im Breitensportsegment. Darauf kann man aufbauen.

Michael Most

Vorstellung des Sportbereichs

Der Radtreff hat sich im Rahmen eines breitensportlichen Ansatzes zur Aufgabe gemacht, für Jüngere und Ältere vielfältige Aktivitäten rundum das Thema Fahrrad anzubieten. Hierzu gehören zwei wöchentliche Radtreffs und der monatliche Radelthon sowie ein attraktives jährlich wechselndes Programm an Ein- und Mehrtagesausfahrten. Ein Reparaturkurs und ein Erste-Hilfe-Kurs sowie die Jahresabschlussfeier runden das Angebot ab. Der Radtreff steht allen TFF-Mitgliedern offen. Gäste sind zur informativen Teilnahme herzlich eingeladen.

Alle Radtouren werden von kundigen Übungsleitern betreut. Gefahren wird überwiegend auf befestigten autofreien Wegen und immer mit Helm. Ein geselliger Tourabschluss zum Auffüllen des Flüssig-keitsverlustes ist „obligatorisch“.

Informationen zu den ständigen Radtreffs

Sommerradtreff von April bis September, jeweils Mittwoch 18:00 Uhr: Hier wird in fünf Leistungsgruppen für Mountain-Bike-, Touren- oder ähnlichen Rädern, auch E-Bikes, und einer Rennradgruppe mit einem gruppenabhängigen Tempo zwischen 13 und 25 km/h gefahren.

Ganzjahresradtreff, jeweils Montag 13:30 Uhr: Hier wird in einer Gruppe mit einem Durchschnittstempo von etwa 18 km/h gefahren. Die Dauer der Radtouren beträgt etwa 1,5 bis 2,5 Stunden.

Treffpunkt ist jeweils der obere Parkplatz des Wilhelm-Braun-Sportparks in Feuerbach in Richtung Abenteuerspielplatz.

Radelthon im Sommer, jeden letzten Montag eines Monats um 9:00 Uhr: Der Radelthon ist eine Ganztagestour rund um den Stuttgarter Talkessel. Geradelt wird mit einem Durchschnitt von etwa 17 km/h. Treffpunkt ist unter der B 295-Brücke im Lindental. Bei Bedarf gibt es auch eine Kurzversion mit einem späteren Start.

Weitere Informationen zu allen Ausfahrten, auch zum Jahresprogramm der Ein- und Mehrtagesausfahrten:
www.tffeuerbach.de/sportbereiche/radtreff
Kontakt Bereichsleitung radtreff@tffeuerbach.de

Bericht zur Ligasaison 2018
Aufstieg in die Bezirksliga

Dieses war für uns das dritte Jahr in der Kreisliga A, deren Niveau sehr beachtlich ist. Es wurden wieder zwei Wettkämpfe geturnt, der Sieger nach Punkten ermittelt. Die Mädels - inzwischen alles alte Hasen im Ligabetrieb - hatten nach der Sommerpause vor allem am Stufenbarren mit Kraftdefiziten zu kämpfen.

Wir starteten jeweils zu fünft, also ohne Ersatz, d.h., jede turnte jedes Gerät, die besten drei kamen in die Wertung. Beide Wettkämpfe turnten Jana Albrecht, Vanessa Rudolph, Alessa Schidel und Alissa Maragos. Beim ersten war außerdem Caroline Franz und beim zweiten Fabiola Kraus dabei, die nach langer Verletzungspause mit gewohnter Leichtigkeit hohe Wertungen für uns erzielte.

Gelobt wurden wieder die tollen Choreografien am Boden, durch die sich Feuerbach deutlich abhebt - dank Nina!

Im letzten Jahr hat uns vor allem eine sehr überrascht: Vanessa. Mit großem Willen und viel Training erkämpfte sie sich den Salto rückwärts auf dem Balken und konnte ihn in den Wettkämpfen präsentieren - als einzige in unserer Staffel. Verdient gewann sie die Einzelwertung im ersten Wettkampf. Auch die anderen vier sind starke Vierkämpferinnen und so erreichte die Mannschaft einen hervorragenden dritten Platz.

Im zweiten Wettkampf wurden wir vierter, Alissa zeigte hier - völlig cool - die beste Balkenübung des gesamten Wettkampfes. Mit einem vierten Platz in der Gesamtwertung waren wir zufrieden, hieß das doch ausnahmsweise Direktaufstieg. Endlich Bezirksliga!

Jetzt haben wir bis März noch Zeit ein paar neue Schwierigkeiten zu erlernen und in die Übungen einzubauen. Vielleicht sehen wir in 2019 auch ein Flugteil oder Riesenfelgen am Barren oder endlich den ersten Flick-Flack auf dem Balken, die erste Schraube am Boden... Es gibt noch viel zu lernen und ich freue mich schon auf das Training!

Kathrin Schreiber

Mannschaftswettkampf – gemeinsam mehr erreichen

Spaß am Turnen ist die größte Motivation, um sich zu bewegen. Der Mannschaftswettkampf soll Spaß bringen und ein ganzes Team mobilisieren. Ein Team, in dem sich aber jede einzelne Turnerin an jedem Gerät möglichst perfekt präsentiert. Und Teamgeist heißt auch zu wissen, dass alle ihr Bestes geben sollen, aber nur drei gewertet werden!

Was braucht man noch für ein Team? Fünf Turnerinnen und vier Geräte, die alle gut beherrscht werden wollen. So entstehen die Teams in den P-Stufen der Leistungsklasse aus den Reihen unserer Turnerinnen.

2018 ging es los mit dem ersten Wettkampf auf Gauebene in Gerlingen am 29. September. Und wie motiviert unsere Turnerinnen waren, sieht man am Ergebnis: **Dreimal 1. Platz und ein dritter Platz.** Gratulation!

Der nächste Wettkampf, das Bezirksfinale, fand am 20.10.18 in Wernau statt. Es lief nicht optimal für unsere Turnerinnen. Nur die 10/11jährigen zeigten Nervenstärke und siegten in ihrer Altersklasse! Die Mannschaft, bestehend aus Rosa Weigele, Pauline Schwarz, Sea Benzing, Hafsa Güney und Magdalena Ollomo Nguema, waren stark gestartet und zeigten von Anfang an, dass sie ins Landesfinale wollten. Die zweite Mannschaft waren die 8/9jährigen Lilly Anna Foht, Julia Schwarz, Friederike Marie Hoyer, Jolie Mezentsev und Leilani Michaela Benzing. Sie hatten ihre Nerven nicht so gut im Griff. Sie zeigten am Boden, Reck und Sprung durchaus gute bis sehr gute Übungen. Aber Unsicherheiten am Schwebebalken kosteten wertvolle Punkte. So standen sie am Ende des Vergleichs nur auf dem 9. Platz.

Spitzenleistungen und strahlende Gesichter gab es dann beim Landesfinale in Leonberg am 24.11.18. Es zeigte sich schnell, dass die Zusammenstellung des Teams Chancen und Qualität für einen Podiumsplatz hatte. Es war natürlich schade, dass Hafsa und Magdalena, zwei unserer stärksten Turnerinnen, vor dem Wettkampf eine Verletzungspause hatten. Dadurch konnten sie am Sprung nicht ihr ganzes Können präsentieren und dem Team gingen wertvolle Punkte verloren. Aber am Schwebebalken konnten sie diese Schwäche mehr als wettmachen und unsere Mannschaft war an diesem Gerät die Beste! Der Lohn für das Team war am Ende ein sehr guter 2. Platz.

Neue, persönliche Bestleistungen, neue Erfahrungen, sowie viele positiven Eindrücke und tolle Erlebnisse – das alles konnte ich in den strahlenden Kinderaugen sehen. Danke. Der Dank für diesen tollen Wettkampf gilt auch allen Helfern vor und hinter den Kulissen.

Nina Budke

FIT BEI SPORT UND FREIZEIT

ALLES FÜR AKTIVE SPORTLER

ENERGY

- Sport Drinks
- Liquid Energy
- Cereals
- Regeneration
- Energy Bar
- Spezialprodukte
  Carbo- und Soda Loading für Wettkampfsportler

SPONSER
ULTRA SPORTS

POWER!

- Eiweißpulver
- Amino
- Proteinbars
- Spezialprodukte

WELDER

FIT & WELL

- Basisversorgung Vitamine
- Basisversorgung Mineralstoffe
- Basisversorgung ab 40
- orthomolekulare Kombination
- Säure-Base-Regulation

APOTHEKE in der SCHWABENGALERIE

Ihr kompetenter Partner für Sportlerprodukte!

APOTHEKE IN DER
SCHWABENGALERIE
Apotheker Jens Steffen Herrmann e. K.

Galerie der Gesundheit

10% Rabatt gegen Vorlage Ihres TF-Ausweises

ALLES AUS IHRER APOTHEKE

Apotheke in der Schwabengalerie
Schwabenplatz 1
70563 Stuttgart-Vaihingen
Tel.: 07 11 - 99 76 90 - 0
Fax.: 07 11 - 99 76 90 -22
info@apotheke-schwabengalerie.de
www.apothekeschwabengalerie.de

Training im Winter / Unser neuer Trainer

Seit ein paar Wochen findet unser Winterlauftraining statt: Wir gehen samstags um 10:00 Uhr in den Wald und machen dort verschiedene Übungen zur Verbesserung der Lauftechnik und der Kondition. Jürgen hat immer ein abwechslungsreiches Programm auf Lager…

Vor dem Schwimmen montags und mittwochs gibt es auch zusätzlich zum Schwimmen ein vorangehendes Training zur Verbesserung der Rumpfstabilität, unabdingbar für die Wettkampfvorbereitung…

Foto: Jürgen Kitt, Text: Florian Höfler

Mein Name ist Jürgen Kitt ich bin am 23.12.1965 in Magstadt geboren und wohnhaft in Filderstadt. 1994 begann ich mit dem Training für den Triathlon. Mit meiner wachsenden Begeisterung startete ich 1996 auf Lanzarote zu meiner ersten Langdistanz (Ironman), hierauf folgten mehrere Triathlons in der Langdistanz sowie Liga Ultraläufe, Triathlons mit Olympischer Distanz und Radrennen (z.B. Henninger Turm in Frankfurt).

Seit 2008 bin ich Triathlon-Trainer, die B-Lizenz legte ich 2014 erfolgreich ab. Des weiteren bin ich lizenzierter Trainer für Indoor Cycling (A-Lizenz), Lang- und Kurzhanteltraining und Medical Nordic Walking Instruktor. Ebenfalls führe ich Leistungsdiagnostiken durch, hier biete ich zwei Methoden an, Leistungsdiagnostik über die Laktat-Analyse und eine Analyse über die Spirometrie (über das Atemgas). Da ich mit meiner Leidenschaft andere Personen begeistern kann, bin ich in das Trainerdasein hineingewachsen – Du musst selbst für etwas brennen, um bei anderen eine Flamme zu entzünden - das ist mein Leitspruch.

Foto & Text: Jürgen Kitt

Liga

Die Vorbereitung auf die neue Saison macht sich bezahlt. Mit neuem Spielsystem und Outfit startete die Mannschaft „Feuer frei!“ am Sonntag, den 21. Oktober 2018 in die neue Saison der „Mixed 2/4 D8 Ost“-Staffel. Insgesamt 8 Mannschaften werden diese Saison um den begehrten Platz an der Tabellenspitze kämpfen.

Die ersten zwei Spiele konnte die Mannschaft des TF Feuerbach durchaus souverän für sich entscheiden. Sowohl das Spiel gegen die Mannschaft „TV Cannstatt 1846“ (25:15, 25:22) als auch gegen die Mannschaft „Mega Rohr“ (25:18, 25:10) konnte man mit 2:0 Sätzen für sich entscheiden.

Im Bild zu sehen sind, von links nach rechts, Björn, Lars, Kev, Christine, Peter, Nici, Michelle, Sabrina (Orga) und Tino (Trainer).

Lediglich im dritten Spiel des Tages musste man sich dem aktuell ungeschlagenem Tabellenführer „SG Stern Fischt das Ding“ nach zwei hart umkämpften Sätzen mit 0:2 (15:25, 19:25) geschlagen geben. Da

für beide Teams keine weiteren Spiele anstanden, entschied man sich dazu noch einen weiteren Satz ohne Wertung zu spielen. Vielen Dank!

Ein weiterer Dank geht an die Mannschaft „TSV Musberg Ballklopfer“ für die Ausrichtung des Spieltages und die hervorragende Bewirtung. Am Ende des Tages zeigt ein Blick auf die Tabelle einen guten vierten Platz für die Volleyballer des TF Feuerbach. Am zweiten Spieltag gilt es diese gute Ausgangsposition zu nutzen und sich auf einem der vorderen Tabellenplätze festzuspielen

Am Samstag, den 17. November 2018 konnten die Damen am ersten Spieltag in der „Mixed 3/3 C1 Nord/Ost/West“-Staffel zeigen, dass sie sich keineswegs im Schatten der männlichen Topangreifer verstecken müssen. Auch mit einem gleichwertigen Verhältnis von Männern und Frauen auf dem Feld konnte man durchaus mit den anderen Mannschaften mithalten.

Das erste Spiel des Tages gegen die Mannschaft „SG Nellmersbach/Affalterbach“ konnten die Feuerbacher voll motiviert und souverän in 2 Sätzen (25:22, 25:19) für sich entscheiden. Im darauffolgendem Spiel hatte der „MTV Stuttgart Genial daneben“ allerdings den längeren Atem. Nachdem man den ersten Satz knapp verlor, konnte man den zweiten Satz noch für sich entscheiden, ehe man das Spiel im letzten Satz deutlich abgab (18:25, 25:22, 15:25).

Nach dem kleinen Mittagsloch mussten man sich dem ebenbürtigem Gegner „SMOBATS TSV Münster“ nach einem starken zweiten Satz verdammt knapp nach drei Sätzen geschlagen geben (22:25, 25:14, 23:25). Im letzten Spiel wurden trotz der vorangegangenen kräftezehrenden Spiele nochmals alle Reserven mobilisiert und man lief zu Hochtouren auf. Der „SVG Kirchberg/Murr sechs Richtige“ konnte unser Feuer nicht löschen und sah in zwei Sätzen gegen uns kein Land mehr (25:19, 25:16).

Insgesamt war der erste 3/3-Spieltag ein toller Erfolg für das Team, das sich im Mittelfeld der Tabelle mit Luft nach oben platzierte.

Lars Udina Tiepelt

Pokal

Am Mittwoch, den 12. Dezember stieg die zweite Mannschaft (3/3) des TF Feuerbach, nachdem man in der ersten Pokalrunde ein Freilos zugelost bekam, in den Bezirkspokal ein. Mit den Gästen der „Sportfreunde Stuttgart“, die aktuell in der A-Klasse vertreten sind, stand dem Team „Feuer frei!“ ein harter Brocken gegenüber.

Der Klassenunterschied wurde bereits zu Beginn deutlich, als die Gegner mit sehr starken Angriffen und kaum vorhandenen Fehlern auf eigener Seite auftrumpfen konnten. Sichtlich ernüchternd musste man den ersten Satz mit 12:25 an die Sportfreunde abgegeben. Auch im zweiten Satz fand die Mannschaft kein adäquates Mittel, um dem überlegenen Gegner Paroli bieten zu können. Es konnten zwar immer wieder Akzente gesetzt werden, die den einen oder anderen Punkt für uns bedeuteten, am Ende des zweiten Satzes stand aber auch hier ein 14:25 auf der Punktetafel.

Im dritten Satz war es ein Match auf Augenhöhe. Es kam vermehrt zu Fehlern auf der gegnerischen Seite und man konnte die eigenen Aktionen nun öfter mit Punkten belohnen. Zusätzlich brachte eine Vielzahl starker Blocks die gegnerischen Angriffe allmählich zum Verzweifeln. Bis kurz vor Schluss konnte der Punktevorsprung gut verwaltet werden, diesen dann aber leider nicht mehr nach Hause retten. Letztendlich musste man sich mit 23:25 und einem verdienten 0:3 für die Sportfreunde geschlagen geben.

Damit ist auch die zweite Mannschaft des TF Feuerbach leider aus der diesjährigen Pokalrunde ausgeschieden, aber schon nächstes Jahr werden wir wieder mit neuer Kraft und Zuversicht angreifen.

Lars Udina Tiepelt

Angebot	Tag	Uhrzeit	Sportstätte	Ansprechpartner		
01 19						
Badminton						
	Mo	20.15 - 21.45	WO	Körner	Stephan	0174/9147557
	Mi	20.15 - 21.45	KarlGymn	Körner	Stephan	0174/9147557
	Do	20.15 - 21.45	JA	Körner	Stephan	0174/9147557
Inline-Skating						
Skater-Lauftreff (April bis Sept.)	Mo	ab 18.15	FÖ	Schäfer	Michael	0711/8063896
Inline Kurse	So	Level I + II 11.00 - 13.00 Level III 14.00 - 16.00	Bei schönem Wetter: STEPFit	Schäfer	Michael	0711/8063896
Laufen						
Lauftreff Wiese	Di	18.00-19.00	FÖ	Dominick	Bärbel	07156/39832
	Sa	16.00-17.00	FÖ	Dominick	Bärbel	07156/39832
Walking Wiese	Di	18.00-19.00	FÖ	Hornung	Bernd	0711/8566116
	Mi	09.00-10.00	FÖ	Wörner	Gisela	0711/818130
	Sa	16.00-17.00	FÖ	Hornung	Bernd	0711/8566116
Langstreckenlauf	Do	18.00-20.00	TFF	Fuger	Hans-Peter	07152/6268
	Sa	09.00-11.00	TFF	Köhler	Jacqueline	0173/5709028
Leistungsläufer / PACE-Team						
Bahntraining	Di	18.00-20.00	TFF	Most	Michael	07158/65015
Langstreckenlauf	Do	18.00-20.00	TFF	Fuger	Hans-Peter	07152/6268
Langstreckenlauf	Sa	15.00-17.00	TFF	Fuger	Hans-Peter	07152/6268
Radtreff						
Radtreff (Winterradtreff)	Mo	13.30-16.00	FÖS	Hackspacher	Margit	0711/8891720
Radtreff (Apr – Sep)	Mi	18.00-20.30	FÖS	Hackspacher	Margit	0711/8891720
Triathlon						
Schwimmen	Mo	20.15-22.00	Inselbad	Höfler	Florian	0711/88818867
	Mi	20.15-22.00	Inselbad	Höfler	Florian	0711/88818867
	So	10.00-12.00	West	Höfler	Florian	0711/88818867
Radfahren	Sa	14.30-16.30	TFF	Höfler	Florian	0711/88818867
Laufen / Bahntraining	Di	18.00-20.00	TFF	Most	Michael	07158/65015
Volleyball						
Mixed-Team	Mo	19.30-22.00	HA	Udina	Lars	0152-22505227
Mixed-Team	Mi	19.30-22.00	HA	Udina	Lars	0152-22505227

Angebot	Tag	Uhrzeit	Sportstätte	Ansprechpartner		
01 19						
Fitness						
Fitnesskurse						
Bauch-Beine-Po (K)	Mi	17.00 - 18.00	TFF	Hubl	Karin	0711/8566714
Frauen-Fitness						
Beckenbodengymnastik (K)	Mo	20.00 - 21.00	TFF	Dörner	Anette	0711/8566555
Fitness für die Frau (K)	Mi	10.30 - 11.30	TFF	Contoes	Müge	07156/4804412
Schwimmen						
After-Work-Schwimmen (F)	Mi	18.00 - 19.00	FEU	findet w. Renovierung nicht statt		

Gesundheitssport						
MachMit (K)	Do	20.00 - 21.15	TFF	Steyaert	Karin	0711/8599000
Rücken-Fitness						
Rücken-Fitness I (K)	Fr	09.45 - 10.45	TFF	Dörner	Anette	0711/8566555
Rücken-Fitness II (K)	Fr	10.45 - 11.45	TFF	Dörner	Anette	0711/8566555
Rücken-Fitness III (K)	Fr	08.45 - 09.45	TFF	Dörner	Anette	0711/8566555
Schongymnastik (K)	Mo	11.00 - 12.00	TFF	Dörner	Anette	0711/8566555
Sport nach Krebs (K)	Di	11.30 - 12.30	TFF	Steyaert	Karin	0711/8599000
	Do	19.00 - 20.00	TFF	Steyaert	Karin	0711/8599000
Wirbelsäulengymnastik						
Wirbelsäulengymnastik I (K)	Mo	18.00 - 19.00	TFF	Dörner	Anette	0711/8566555
Wirbelsäulengymnastik II (K)	Mo	19.00 - 20.00	TFF	Dörner	Anette	0711/8566555
Wirbelsäulengymnastik IV (K)	Di	18.30 - 19.30	TFF	Stübler	Wiltrud	0711/852963
Wirbelsäulengymnastik V (K)	Mo	10.00 - 11.00	TFF	Dörner	Anette	0711/8566555
Yoga						
Yoga 1 (K)	Di	08.30 - 10.00	TFF	Hahn	Waltraud	0711/834751
Yoga 2 (K)	Di	10.00 - 11.30	TFF	Hahn	Waltraud	0711/834751
Qi-Gong (Auf Anfrage) (Übungsstd.)	Mi	18.30 - 19.30	TFF	Dörner	Anette	0711/8566555
Qi-Gong (Auf Anfrage) (Anfänger)	Mi	19.30 - 21.00	TFF	Dörner	Anette	0711/8566555

Angebot	Tag	Uhrzeit	Sportstätte	Ansprechpartner		
01 19						
Seniorengymnastik	Mo	09.00 - 10.00	TFF	Dörner	Anette	0711/8566555
	Do	08.45 - 09.45	TFF	Steyaert	Karin	0711/8599000
	Do	09.45 - 10.45	TFF	Steyaert	Karin	0711/8599000
Fit ab 50+	Fr	16.00 - 17.00	TFF	Hubl	Karin	0711/8566714
Spiel und Spass für Sie + Ihn	Fr	20.00 - 21.00	HA	Dosch	Andrea	0173/7791841

Kinder- und Jugendsport						
Angebot	**Tag**	**Uhrzeit**	**Sportstätte**	**Ansprechpartner**		
01 19						
Ballett						
6 - 8 Jahre Fortgeschrittene	Mo	15.00 - 16.00	TFF	Budke	Nina	0711/5590368
5 - 7 Jahre Anfänger	Di	15.30 - 16.45	TFF	Budke	Nina	0711/5590368
11 - 18 Jahre Anfänger	Di	16.45 - 18.30	TFF	Budke	Nina	0711/5590368
8 - 13 Jahre Fortgeschrittene	Sa	09.30 - 10.30	TFF	Budke	Nina	0711/5590368
FIT4Kids						
8 – 11 Jahre	Do	17.30 - 18.30	HA	Contoes	Müge	07156/4804412
12 – 15 Jahre	Do	17.30 - 18.30	HA	Contoes	Müge	07156/4804412
Ballsport						
Kinder und Jugendliche ab 11 Jahre	Di	18.45 - 20.00	HA	findet zur Zeit nicht statt		
Schwimmen						
Eltern und Kinder	Mi	14.00 - 15.00	Feu	findet w. Renovierung nicht statt		
Kinder	Mi	15.00 - 16.00	Feu			
Fortgeschrittene 1	Mi	16.00 - 17.00	Feu			
Fortgeschrittene 2	Mi	17.00 - 18.00	Feu			
Tennis für Kinder						
	Di	17.15 - 19.00	BA	Mochalova	Tetjana	0711/90057627
	Mi	16.00 - 18.00	Freib.	Mochalova	Tetjana	0711/90057627
	Sa	09-12 + 14-16	Freib./Gerl.	Mochalova	Tetjana	0711/90057627
Turnen						
Vorschulturnen						
2 - 3 Jahre	Mo	16.00 -16.55	BA	Schaumann-Kraus	Susanne	0711/8106855
4 - 5 Jahre	Mo	16.55 - 17.50	BA	Loepthien	Sandra	0711/8882532
6 - 7 Jahre	Mo	17.50 - 18.45	BA	Loepthien	Sandra	0711/8882532
Elemente Turnen						
5 - 8 Jahre	Mo	16.00 - 18.00	TFF	Budke	Nina	0711/5590368
Gerätturnen - Wettkampftraining						
6 - 10 Jahre	Mi	16.30 - 18.30	HA	Budke	Nina	0711/5590368
10 - 18 Jahre	Mi	17.30 - 19.30	HA	Budke	Nina	0711/5590368
6 - 10 Jahre	Do	16.00 - 17.30	BA	Budke	Nina	0711/5590368
10 - 18 Jahre	Do	17.30 - 18.45	BA	Budke	Nina	0711/5590368
6 - 10 Jahre	Fr	16.00 - 18.00	HA	Budke	Nina	0711/5590368
10 - 18 Jahre	Fr	17.30 - 19.30	HA	Budke	Nina	0711/5590368
10 - 18 Jahre	Sa	10.30 - 12.30	TFF	Budke	Nina	0711/5590368

Bereich	Leitung	Kontakt
Badminton	Stephan Körner	0174/9147557 badminton@tffeuerbach.de
Inline-Skating	Michael Schäfer	0711/8063896 inline@tffeuerbach.de
Laufen	Jutta Marder	07141/5053829 lauftreff@tffeuerbach.de
Radtreff	Margit Hackspacher	0711/8891720 radtreff@tffeuerbach.de
Triathlon	Florian Höfler	0711/88818867 triathlon@tffeuerbach.de
Turnen	Nina Budke/Karl Barazutti	0711/5590368 turnen@tffeuerbach.de
Volleyball	Lars Udina Tiepelt	0152/22505227 volleyball@tffeuerbach.de

01 19

Sportstätte / Adresse	
BA	Turnhalle der Bachschule, Dieterlestraße 26, Feuerbach
FE	Festhalle Feuerbach, Kärntner Straße 48 (Eingang Steiermärker Straße), Feuerbach
FEU	Hallenbad Feuerbach, Wiener Straße 53, / wegen Renovierung geschlossen
FÖ	Föhrichwald Treffpunkt: Ende Triebweg - Parkplatz Sportgelände, Feuerbach
FÖ Rad	Föhrichwald Treffpunkt: Parkplatz 2 Triebweg - oben, Feuerbach
HA	Turnhalle Hattenbühlschule, Linzer Straße 90, Feuerbach
HO	Turnhalle Hohewartschule, Hohewartstraße 95, Feuerbach
Insel	Inselbad Untertürkheim, Inselbad 4, Untertürkheim
JA	Jahn-Sporthalle, Wiener Straße 76A (Eingang Klagenfurter Straße), Feuerbach
KarlGymn	Sporthalle am Karlsgymnasium, Tübinger Straße 38, Stuttgart
NG	Neues Gymnasium, Klagenfurter Straße, Feuerbach
STEPFit	STEP fit & well, Meitnerstrasse, Vaihingen
TFF	TFF-Vereinszentrum, Am Sportpark 15 (gegenüber Kegelzentrum), Feuerbach
West	Vereinsschwimmbad West, Forststraße, Stuttgart West
WO	Wolfbuschhalle, Köstlinstraße 76, Weilimdorf

01 19

Impressum

Turnen und Freizeit Feuerbach e.V.
Am Sportpark 15
70469 Stuttgart
Tel. 0711-856 70 11
Fax 0711-856 70 13
Info@tffeuerbach.de
www.tffeuerbach.de
Postfach 30 11 21
70451 Stuttgart

Öffnungszeiten Geschäftsstelle:
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 15.30 – 18.30 Uhr
Bankverbindung:
IBAN: DE29 6005 0101 0002 4327 79
BIC: SOLADEST600 BW-Bank

Vorstand

FA 1 Sport
Jürgen Pflug
0152-34590638 / 07156-2072777
Hanspeter Mangold
0157-56638567 / 07156-6640

FA 2 Freizeit und Jugendpflege
Müge Contoes
0176-43835920
Natalya Kovalova
0176-21751813

FA 3 Verwaltung und Finanzen
Bernd Frodermann
0711-860 17 57
fa3@tffeuerbach.de
NN

FA 4 Außenbeziehungen / Recht
Andreas Holzwarth
0176-96256284
Hans-Dieter Heinz
0711-82 24 13

FA 5 Presse, Öffentlichkeitsarbeit
Oliver Haag
0157-58813035
Daniela Ammer
0172-9080689

Verantwortlich
Oliver Haag

Gestaltung/Layout
Oliver Haag

Lektorat
Horst Demmeler

Druck
DCC Kästl e.K.

Redaktionsschluss für die
Ausgabe 2/2019:

15.06.2019

Die maximale Seitenzahl ohne Fotos sollte 2 nicht überschreiten. Fotos und Text bitte einzeln senden.
heft@tffeuerbach.de

ARCHITEKTURBÜRO
WASCHITZA
WASCHITZA.DE

Einige Höhepunkte beim TF Feuerbach

40. Feuerbacher Volkslauf des TF Feuerbach, 11. Mai, mehrere Distanzen
TFF-Erlebnis-Laufserie 2019 „Laufen und Staunen“, Mai bis September
TFF-Rad-Erlebnis-Wochenende, 24. - 26. Mai, Anmeldung bis Ende 2/19

Nähere Infos: www.tffeuerbach.de

rehamed
Gesund werden – Gesund bleiben

Starte ab 61,90€

Gesundheit,
Training & Wellness
auf mehr als 3000m²

rehamed - Stuttgarter Straße 33 - 70469 Stuttgart
Telefon: 0711 135320-13
E-Mail: zentrale@rehamed-stuttgart.de
www.rehamed-stuttgart.de